Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer

Band: - (2018)

Heft: 109

Artikel: Es war einmal...: Seespiele Thun, Musical Cats, 12. Juli-24. August

2017

Autor: Dysli, Hans

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1037370

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es war eimal...

Seespiele Thun, Musical Cats, 12. Juli – 24. August 2017

Text: Hans Dysli

Fotos: Silvia Burkhard, Thunerseespiele



2017 haben die Thunerseespiele das Musical Cats aufgeführt und viele Zuschauer-Innen begeistert. Im Zeitraum vom 12.7. bis 24.8. haben rund 62'000 Besucherinnen und Besucher, an 27 Vorstellungen, davon 25 Abend- und 2 Matinéevorstellungen das Musical am Thunersee miterlebt.

Auf der Bühne «dekorierte» aber etwas Aussergewöhnliches das Geschehen. Aussen, auf der rechten Seite stand das Besondere. Die Front eines «Hübelers». Der BERNA 5VM545-K wurde durch Simon Hugi in Kühlewil/Wald so hergerichtet, dass der Teil wie ein 1-achs Anhänger transportiert werden konnte.

Der ehemalige Kipper mit Jahrgang 1966 hatte die Chassis-Nummer 33229 und war noch nach 2011 bei der Presset

Transports SA in 1580 Avenches/VD eingelöst. Auf der Bühne stand das Teil völlig leer. Motor, Getriebe, Pedale waren ausgebaut und das Chassis hinter der Kabine abgeschnitten. Während der Vorstellung wurden für Lichteffekte nur die Lampen angezündet. Gleichwohl versah das Objekt seine aussergewöhnliche Aufgabe.

Am Ende des Lebens, mit 755'000 Kipper-Km noch zu einem modernen Bühnenbild gehören zu dürfen ist schon etwas Besonderes. Die Metallbauarbeiten wurden durch die Firma Bäumlin Metallbau Bern ausgeführt. In verdankenswerterweise wurde dem Schreibenden der Zugang zur Bühne erlaubt, bzw. durch Silvia Burkhard, Kommunikation/Medienarbeit, medial unterstützt.

Übrigens haben die Seespiele den Aufbau filmisch begleitet und einen kurzen Clip zusammen gestellt, in dem der Lastwagen mehrmals vorkommt und aus verschiedenen Winkeln zu sehen ist: https://www.youtube.com/watch?v= P36p_Ts_kjs



